

Mit großer Freude können wir feststellen, daß die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik mit den Völkern der Sowjetunion, die durch den kürzlichen beispiellosen Flug des Weltraumschiffes Woschod 2 einen neuen, gewaltigen Sieg für den Frieden und den Kommunismus errungen hat, in tiefer brüderlicher Freundschaft verbunden sind. Der Vertrag über Freundschaft, gegenseitigen Beistand und Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, der eine neue Etappe in den Beziehungen zwischen unseren Staaten einleitete, ist ein sicheres Unterpfand für den umfassenden Aufbau des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik, für den Frieden und die ständige Weiterentwicklung enger brüderlicher Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen unseren Völkern.

Teure Genossen!

Anläßlich des 20. Jahrestages der Befreiung des deutschen Volkes vom Faschismus und des Sieges über den Hitlerfaschismus wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen Gesundheit und persönliches Wohlergehen sowie den Völkern der Sowjetunion und der ruhmreichen Sowjetarmee neue große Erfolge beim entfalteteten Aufbau des Kommunismus und im Kampf um die Sicherung des Friedens in der Welt.

Walter Ulbricht
Erster Sekretär des Zentralkomitees
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und
Vorsitzender des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik

Willi Stoph
Vorsitzender des Ministerrates
der Deutschen Demokratischen Republik

Prof. Dr. Johannes Dieckmann
Präsident der Volkskammer
der Deutschen Demokratischen Republik

Prof. Dr. Dr. Erich Correns
Präsident des Nationalrates
der Nationalen Front des demokratischen Deutschland

Berlin, den 8. Mai 1965